



Klaus Wendroth tritt mit sofortiger Wirkung als CDU-Fraktionsvorsitzender zurück

- ***Entscheidung im Urlaub: „Ich will den Weg für die Verjüngung der Fraktion mit Blick auf die Kommunalwahl 2021 ebnen.“***
- ***Ratsherr Thorsten Köster soll schon am heutigen Abend als Nachfolger gewählt werden.***

[BRAUNSCHWEIG, 6. August 2018]. An der Spitze der CDU-Ratsfraktion wird es mit sofortiger Wirkung einen Führungswechsel geben. Der bisherige Fraktionsvorsitzende Klaus Wendroth ist heute und zum jetzigen Zeitpunkt zurückgetreten. Am Mittag teilte er seinen Entschluss der Fraktion mit. Als Nachfolger schlug Wendroth den Ratsherrn Thorsten Köster vor. Der 36-Jährige soll bereits am heutigen Abend gewählt werden. Er wäre der bislang jüngste Fraktionsvorsitzende der CDU im Rat der Stadt. Der im Juni 86-jährig verstorbene frühere Bundestagsabgeordnete und langjährige Kreisvorsitzende Joachim Clemens war bei seiner Wahl zum CDU-Fraktionsvorsitzenden 1969 bereits 37 Jahre alt gewesen.

„Während meines Urlaubs habe ich mich entschieden, den Weg für einen Verjüngungsprozess in der Fraktion mit Blickrichtung auf die Kommunalwahl 2021 schon jetzt zu ebnen. Nach sieben Jahren ist es für mich persönlich angesichts der Belastung an der Zeit und auch für die politische Entwicklung der Fraktion der ideale Zeitpunkt. Mit den am 10. August beginnenden Haushaltsberatungen kann sich mein Nachfolger rechtzeitig einarbeiten und in der Debatte als Führungspersönlichkeit der CDU profilieren. Schließlich wird er die Fraktion in die wichtigen Wahlen 2021 führen“, erläutert Klaus Wendroth seinen Entschluss. Ursprünglich hatte Wendroth vorgehabt, den Umbruch in der Fraktion zur Mitte der Ratsperiode einzuleiten. Jetzt geschieht das rund acht Monate früher.

Die Wahl von Fraktionsgeschäftsführer Thorsten Köster gilt nach Wendroths Empfehlung als sicher. „Ich habe mit Thorsten in den vergangenen sechs Jahren sehr vertrauensvoll, gut und vor allem auch sehr gerne zusammengearbeitet. Er besitzt politisches Gespür, ist kommunalpolitisch kompetent und trotz seines noch recht jungen Alters schon erfahren. Ihn zeichnen Beharrlichkeit und

Durchsetzungsvermögen aus, und er ist fraktionsübergreifend anerkannt. Er ist der beste Kandidat aus unserer Mitte für den Fraktionsvorsitz“, wirbt Wendroth für seinen Personalvorschlag.

Klaus Wendroth kam 1997 als Nachrücker für Volker Lenz in den Rat. Er wird die Wahlperiode im Rat bleiben und sich danach aus der aktiven Politik zurückziehen. Die Sitze in den Aufsichtsräten der Stadthallen GmbH und bei BS Energy wird er bis zum Ende der Wahlperiode behalten. Mit 63 Jahren ist er jüngst aus dem Berufsleben ausgeschieden. „Ich möchte meine Prioritäten in Zukunft anders setzen und das Familienleben mehr in den Fokus rücken. Ich habe die Entscheidungen in aller Ruhe gemeinsam mit meiner Frau getroffen. Es ist der richtige Weg für mich“, sagt er.

Seit 2006 gehört Thorsten Köster dem Rat der Stadt an. Als Fraktionsgeschäftsführer besitzt er breite Kenntnisse über alle aktuellen Themen im Rat der Stadt. Dazu ist er Vorsitzender des Bauausschusses sowie Mitglied der Ausschüsse für Integrationsfragen sowie für Finanzen und Personal. „Klaus Wendroth hat die Fraktion in schwieriger Zeit gut geführt. Wir haben es unter seiner Führung immer wieder geschafft, wichtige Akzente zu setzen und die Finger in die Wunden zu legen. Ich freue mich, dass Klaus Wendroth mich als seinen Nachfolger vorgeschlagen hat und fühle mich geehrt“, kommentiert Thorsten Köster. Er wäre der erste Fraktionsgeschäftsführer, der gleichzeitig auch Fraktionsvorsitzender ist.

CDU-Fraktionsvorsitzende (seit 1960): Peter Jung (1960 – 1969), Joachim Clemens (1969 – 1981), Carl Langerfeldt (1981 – 1983), Wolfgang Sehrt (1983 – 2011), Klaus Wendroth (2011 – 2018).

Hauptamtliche CDU-Fraktionsgeschäftsführer: Heinz Günther (1981 – 1992), Franz Matthies (1992 – 2007), Claus Lorenz (2007 – 2012), Thorsten Köster (seit 2012).